



TECHNISCHE INFORMATION

BUZZARD Isofix Isolierfarbe LH

Isolier-Grundierfarbe für Nikotin-, Rauch-, Wasserflecken im Innenbereich

Eigenschaften:

- verarbeitungsfertig, lösemittelhaltig, hochdeckend, spannungsarm, geruchsneutral, diffusionsfähig, matt, scheuerbeständig
- Dichte: ca. 1,44-1,47 g/ml.
- Inhaltsstoffe gem. VdL-RL 01: Acrylat-Copolymer-Dispersion, Weißpigment, Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter der Tel.: +49 (0)35455 86770.
- VOC-Gehalt: EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt Kategorie A/g (Wb): 350 g/l (2010). Das Produkt enthält maximal 350 g/l VOC.
- GISBAU-Produktcode für Farben und Lacke: BSW20.

Verwendung:

Absperrbeschichtung für verschmutzte Oberflächen im Innenbereich. Besonders gut geeignet als Isolieranstrich auf Flächen mit Nikotin-, Fett-, Ruß- und ausgetrockneten Wasserflecken, sowie auf alten, tragfähigen Leimbinderfarben, die mit herkömmlichen Dispersionsfarben nicht überstrichen werden können. Da nur aromatenarme, milde Lösemittel zur Anwendung kommen, ist ein Einsatz auf Styropor möglich. Durchschlagende Stoffe werden optimal isoliert, Polystyrol wird jedoch nicht angelöst.

Untergrundvorbereitung und Verarbeitung:

Eine entsprechende fachgerechte Vorbehandlung des Untergrundes ist entscheidend für eine gute, dauerhafte Beschichtung. Der Untergrund muss geeignet, sauber, trocken, eben, trag-, saug- und haftfähig sein (s. a. VOB, DIN 18363, Teil C, Abs. 3, Maler-/Lackiererarbeiten). Neuputze mind. vier Wochen trocknen lassen. Nicht intakte/ungeeignete Beschichtungen restlos entfernen, Schadstellen spachteln. Leim-/Kalkfarben, kreibende Oberflächen gründlich abwaschen. Extrem verunreinigte Untergründe mit fettlösendem Haushaltsreiniger säubern. Den Untergrund je nach Erfordernis grundieren. Luft-, Objekt-, Material-Temperatur: mind. + 8 °C. Produkt vor Gebrauch stets gründlich aufrühren.

Verarbeitungstechniken: je nach Stärke der Verschmutzung mind. 2-mal unverdünnt, in einem Zug, im Kreuzgang, satt, streichen, rollen. Keine Lösemittel o.a. Anstrichmittel zusetzen. Werksseitig oder bis max. 0,5_% mit Mixol Universal Abtönkonzentrat mischbar. Kann mit Dispersionsfarben

überstrichen werden. Lösemittelbeständige Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Terpentinersatz oder Universalverdünnung reinigen. Für großflächige Anwendungen im Innenbereich ist wegen des materialtypischen Geruchs lösemittelbasierter Werkstoffe der Einsatz wasserverdünnbarer Produkte empfohlen, z.B. Buzzard Renovier- und Deckgrund.

Trocknung:

Bei +20 °C und 65 % r. F. und in Abhängigkeit von der Objekttemperatur, Saugfähigkeit des Untergrundes bzw. Schichtstärke:

überarbeitbar: nach ca. 12 Stunden
überstreichbar oder
übertapezierbar nach ca. 36 Stunden
durchgehärtet: nach ca. 3 Wochen

Niedrigere Temperaturen und eine höhere Luftfeuchtigkeit verlängern die Trockenzeit!

Verbrauch:

Ca. 5 - 6 m²/ltr.

pro Arbeitsgang und je nach Beschaffenheit des Untergrundes (objektbedingte Abweichungen durch Probeauftrag ermitteln)

Gebindegrößen:

750 ml.

2,5 ltr.

5 ltr.

10 ltr.

Lagerung:

Behälter aufrecht, dicht verschlossen, kühl/frostfrei und trocken lagern und transportieren. In Originalgebinden mind. 24 Monate nach Herstellungsdatum (s. Chargenlabel) lagerstabil. Anbruchgebinde fest verschließen und bald verbrauchen.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Eintrocknete Materialreste als Hausmüll/Baustellenabfall entsorgen. Flüssige Reste bei der örtlichen Sammelstelle für Altfarben (Schadstoffmobil) abgeben.

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Nicht kennzeichnungspflichtig gem. CLP-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

Sicherheitshinweise: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Spritz-/Sprühnebel nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein Arzt anrufen. Sicherheitsdatenblatt beachten!

Stand: 03/2017